

## Doch keine Eintagsfliege...

Nachdem wir beim Landkreislaf auf die Siegerinnen der weiblichen Staffeln und Rikarda Grummt schauten, die dem SSV 91 Brand-Erbisdorf mit zum ersten Platz verhalf, glaubte fast jeder an eine einmalige Aktion dieser jungen Frau und Mutter. Schließlich hat sie nicht nur einen Ehemann (zu versorgen), der ebenfalls sportlich aktiv ist, sondern auch vier Kinder. Jeder der drei Jungen, die dem FPSV angehören, ist ebenfalls recht erfolgreich. Wenn das Nesthäkchen (Elisabeth) größer ist, sollte auch dieser Weg planbar sein.

Der Sport scheint Frau Grummt gut zu tun und beflügelt sie zu weiteren Aktivitäten.

Am 4. Mai 2018 fand in Chemnitz ein Nachtlaf statt. Es ist schon recht schwer, dafür eine Startnummer zu erhalten, denn die Teilnehmerzahl ist limitiert. Inzwischen ist für die Landkreislaf-Team- Siegerin nicht allein die Teilnahme entscheidend. Nachdem sie dort die 3,5 km in exakt 18 Minuten als Zweitschnellste ihrer AK absolvierte, brillierte sie über 5 km in Chemnitz. In 24:47 min (24:32 min Netto) errang sie in der W 35 Bronze (bei knapp 50 Sportlerinnen in dieser Altersgruppe) für die TU BAF.



Foto von Rikarda bei facebook gefunden ☺



Uwe Recknagel (hier beim Biathlon-WK)

Uwe Recknagel (M15) beteiligte sich ebenfalls in Eigeninitiative am Chemnitzer Nachtlaf. Er startete in der AK U16 und lief die 5km-Strecke in 20:41 min (Netto 20:23min). Sein Lauftalent wurde erneut sichtbar, denn so eine Zeit rennt man ja nicht zufällig. Damit errang er den Sieg in dieser Altersklasse!

Tolle Leistungen!!! Glückwunsch vom gesamten FPSV-Team!

Zusammenstellung: F.+C. Anschütz